

Presseinformation

10. Oktober 2008

„Eine hinreißende Geliebte...“ von Günther Stingl

Festschrift zum 70. Geburtstag des St. Pöltner Autors

Als Festschrift zu seinem bevorstehenden 70. Geburtstag ist soeben in der edition va bene der Erzählband „Eine hinreißende Geliebte ... und andere Erzählungen“ von Günther Stingl erschienen. Stingl, am 4. Dezember 1939 in St. Pölten geboren, promovierte 1965 zum Dr. rer. pol. und absolvierte 1970 die Meisterprüfung im Hutmachergewerbe; seit 1987 lebt er als freischaffender Autor in St. Pölten.

Die in „Eine hinreißende Geliebte .. und andere Erzählungen“ enthaltenen 14 Geschichten bieten die gesamte Bandbreite von Stingls Prosaarbeiten und reichen von Krimis über Begebenheiten aus der Wirtschaft und Liebensgeschichten bis zu Texten mit phantastischem Inhalt. Ebenso breit gestreut sind die Entstehungsdaten der Werke, zwischen den Erzählungen liegen mehrere Jahrzehnte. Vorworte haben Marianne Gruber, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Literatur, Helmut Stefan Milletich, Generalsekretär des Österreichischen P.E.N.-Clubs, und Tengiz Khachapuridze, Stingl-Übersetzer ins Georgische, beigeleitet.

Die erste Lesung aus dem Werk des St. Pöltner Autors, der auch mit Theaterstücken wie „Einsamer Wolf sucht Gefährtin“ oder „Tango Korrupti“ literarisch in Erscheinung getreten ist, findet am Mittwoch, 5. November, ab 18.30 Uhr in der Buchhandlung Schubert in St. Pölten (Wiener Straße 6) statt.

Nähere Informationen unter <http://www.stingl-guenther.info/>.